



Life-Science-Forschung für Medizin und Landwirtschaft: Neue Ausgabe des Bayer-Forschungsmagazins 'research' erschienen

Life-Science-Forschung für Medizin und Landwirtschaft: Neue Ausgabe des Bayer-Forschungsmagazins "research" erschienen
Aktuelle Themen aus der Bayer-Forschung: Immuntherapie bei Krebs, Metabolomics, Bakterienerkrankungen in Zitrusplantagen und Immunstimulanzien für Nutztiere / Wissenschaft interaktiv erleben und verstehen: Alle Themen werden in der Online-Ausgabe von "research" mit Animationen, Videos und Bildergalerien ergänzt.
Bayer präsentiert in seiner neuen Ausgabe des Forschungsmagazins "research" aktuelle Themen der Medizin- und Agrarforschung. In der Titelgeschichte "Abwehr gegen Krebs entfesseln" erklären Forscher von Bayer HealthCare, wie sie das menschliche Immunsystem mobilisieren wollen, sodass es eigenständig Tumore erkennt und bekämpft. Gemeinsam mit Partnern aus Israel und Heidelberg arbeiten die Wissenschaftler an neuartigen Immuntherapien, die als vielversprechender Ansatz in der Krebsbekämpfung gelten.
Das Spezialthema "Molekulare Muster entschlüsseln" zeigt, wie Bayer-Forscher zu Moleküldetektiven werden: "Metabolomics" befasst sich mit der Analyse des chemischen Fingerabdrucks von Stoffwechselfvorgängen im Körper, um neue Angriffspunkte für medizinische Wirkstoffe aufzuspüren und innovative Verfahren zur Diagnose von Krankheiten zu testen. Dabei tauschen sich bei Bayer die Pharma-Wissenschaftler intensiv mit den Pflanzenexperten aus, denn diese nehmen teilweise ähnliche Vorgänge in Pflanzen, Insekten und Mikroorganismen genau unter die Lupe. So entschlüsseln sie neue Wirkmechanismen und Effekte von Pflanzenschutzmitteln.
Zitrusplantagen stehen bei einem weiteren Artikel im Fokus: Eine Bakterienerkrankung bedroht weltweit ganze Ernten. Bayer-Experten suchen daher nach Lösungen, den Krankheitserreger und seinen Überträger zu bekämpfen.
In der neuen Ausgabe von "research" geht es auch um komplexe Infektionskrankheiten, die eine der bedeutendsten Herausforderungen in der Tiergesundheit bleiben. Die Stimulierung des angeborenen Immunsystems ermöglicht eine schnelle und wirksame Antwort auf Krankheitserreger. Bayer-Forscher untersuchen nun das Potenzial dieser Immunstimulation, um so Infektionskrankheiten bei Nutztieren besser behandeln zu können.
Wie Forschung das Leben von Mensch, Tier und Pflanze verbessern kann, erklären die nach journalistischen Kriterien fundiert recherchierten Geschichten des Forschungsmagazins - ganz im Sinne der Unternehmensmission "Bayer: Science For A Better Life". Die Texte sind leserfreundlich aufbereitet: Erklärende Grafiken, attraktive Fotostrecken aus Labor und Feld und Interviews mit renommierten internationalen Wissenschaftlern ergänzen die Themen - und erklären die neuen Ansätze und Technologien noch anschaulicher.
Das kostenlose Forschungsmagazin "research" kann per Telefon unter der Rufnummer 0214/30-57546 bestellt werden, per Fax unter 0214/30-57547 oder per E-Mail an serviceline@bayer.com.
Der online-Auftritt von "research": Forschung bewegt.
Das Bayer-Forschungsmagazin "research" ist auch online verfügbar: Auf www.research.bayer.de tauchen Sie in die Welt der Bayer-Forschung ein - egal ob auf dem PC, Tablet oder Smartphone. Spannende Animationen und Videos wie auch abwechslungsreiche Bildergalerien machen die Wissenschaft greifbar und verständlich.
Bayer: Science For A Better Life.
Bayer ist ein weltweit tätiges Unternehmen mit Kernkompetenzen auf den Gebieten Gesundheit, Agrarwirtschaft und hochwertige Polymer-Werkstoffe. Als Innovationsunternehmen setzt Bayer Zeichen in forschungsintensiven Bereichen. Mit seinen Produkten und Dienstleistungen will Bayer den Menschen nützen und zur Verbesserung der Lebensqualität beitragen. Gleichzeitig will der Konzern Werte schaffen durch Innovation, Wachstum und eine hohe Ertragskraft. Bayer bekennt sich zu den Prinzipien der Nachhaltigkeit und handelt als "Corporate Citizen" sozial und ethisch verantwortlich. Im Geschäftsjahr 2014 erzielte der Konzern mit 118.900 Beschäftigten einen Umsatz von 42,2 Milliarden Euro. Die Investitionen beliefen sich auf 2,5 Milliarden Euro und die Ausgaben für Forschung und Entwicklung auf 3,6 Milliarden Euro. Weitere Informationen sind im Internet zu finden unter www.bayer.de.
Mehr Informationen finden Sie unter www.bayer.de.
Kontakt: Bayer AG
Dr. Katharina Jansen, Wissenschaft/Forschung
Kaiser-Wilhelm-Allee 1
51368 Leverkusen
Deutschland
Telefon: +49 214 30-33243
Telefax: +49 214 30-58923
Mail: katharina.jansen@bayer.com
URL: <http://www.bayer.de>
Zukunftsgerichtete Aussagen:
Diese Presseinformation kann bestimmte in die Zukunft gerichtete Aussagen enthalten, die auf den gegenwärtigen Annahmen und Prognosen der Unternehmensleitung des Bayer-Konzerns bzw. seiner Teilkonzerne beruhen. Verschiedene bekannte wie auch unbekannt Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse, die Finanzlage, die Entwicklung oder die Performance der Gesellschaft wesentlich von den hier gegebenen Einschätzungen abweichen. Diese Faktoren schließen diejenigen ein, die Bayer in veröffentlichten Berichten beschrieben hat. Diese Berichte stehen auf der Bayer-Webseite www.bayer.de zur Verfügung. Die Gesellschaft übernimmt keinerlei Verpflichtung, solche zukunftsgerichteten Aussagen fortzuschreiben und an zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen anzupassen.

Pressekontakt

Bayer AG

51368 Leverkusen

[bayer.de](http://www.bayer.de)
katharina.jansen@bayer.com

Firmenkontakt

Bayer AG

51368 Leverkusen

[bayer.de](http://www.bayer.de)
katharina.jansen@bayer.com

Bayer ist ein weltweit tätiges Unternehmen mit Kernkompetenzen auf den Gebieten Gesundheit, Agrarwirtschaft und hochwertige Materialien. Als Innovationsunternehmen setzt Bayer Zeichen in forschungsintensiven Bereichen. Mit seinen Produkten und Dienstleistungen will Bayer den Menschen nützen und zur Verbesserung der Lebensqualität beitragen. Gleichzeitig will der Konzern Werte durch Innovation, Wachstum und eine hohe Ertragskraft schaffen. Bayer bekennt sich zu den Prinzipien der Nachhaltigkeit und handelt als "Corporate Citizen" sozial und ethisch verantwortlich. Im Geschäftsjahr 2012 erzielte Bayer mit 110.500 Beschäftigten einen Umsatz von 39,8 Milliarden Euro. Die Investitionen beliefen sich auf 2 Milliarden Euro und die Ausgaben für Forschung und Entwicklung auf 3 Milliarden Euro.